

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin – Berlin School of Economics and Law - ist eine der führenden akademischen Ausbildungsstätten für den Management-Nachwuchs in Wirtschaft, Verwaltung und Justiz in Deutschland. Derzeit sind ca. 11.000 Studierende aus rund 100 Ländern in über 50 Studiengängen der HWR Berlin immatrikuliert. Für die Ausbildung engagieren sich rund 250 Professorinnen und Professoren sowie mehr als 800 Lehrbeauftragte aus einem breiten disziplinären Spektrum, das die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre ebenso wie Rechts-, Sozial- und Ingenieurwissenschaften umfasst. An der HWR Berlin wird in deutscher und englischer Sprache gelehrt.

Die Hochschule zeichnet sich durch hohen Praxisbezug in der Lehre, intensive und vielfältige Forschung sowie eine starke internationale Orientierung aus. Gegenwärtig bestehen mehr als 170 aktive Partnerschaften mit Universitäten weltweit. Die HWR Berlin ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS 7 - Alliance for Excellence“, einem Zusammenschluss von sieben großen deutschen Fachhochschulen zur gemeinsamen Qualitätssicherung und Internationalisierung.

An der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist am **Fachbereich 1 „Wirtschaftswissenschaften“** folgende Stelle unbefristet ab **01.04.2020** zu besetzen:

eine Professorin/ ein Professor (Bes.Gr. W2)

„Sustainable Supply Chain Management“

Kennziffer: 07/2019

Bewerbungsschluss: 28.02.2019

Aufgabengebiete:

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das o.g. Fach in der Lehre auf Bachelor- und Masterebene und in der Forschung praxisnah vertreten. Der Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle soll in der Anwendung und Weiterentwicklung von quantitativen Methoden oder digitaler Technologien und Informationssystemen in der Untersuchung von ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit im Supply Chain und Operations Management liegen.

Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber neue Lehr- und Forschungsthemen im bestehenden SCOM Portfolio eröffnet, u.a. Optimierung und Simulation nachhaltiger Supply Chain Netzwerke, Verkehrslogistik, insb. nachhaltiger Verkehr oder Informationssysteme und Standards zur Steigerung der Transparenz in der Lieferkette.

Es wird darüber hinaus erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber die Lehre zu verschiedenen Themen des Supply Chain Managements (u.a. Nachfrageprognosen, Beschaffungsstrategien und Bestandsmanagement, Lagerlogistik, Produktionslogistik, Standort- und Routenplanung, Informationstechnologien in der Logistik und im Supply Chain Management) in deutscher und englischer Sprache übernehmen kann.

Es werden mehrjährige für das Fach relevante Erfahrungen in hervorgehobener Position erwartet, bspw. in der Gestaltung nachhaltiger Produktions- und Logistikprozesse in Industrie und Handel o.ä..

Darüber hinaus wird eine verstärkte Qualifizierung entweder in der Drittmittelakquisition oder in der Publikationstätigkeit in angesehenen internationalen Zeitschriften erwartet.

Internationale Erfahrung in der Praxis sowie Anwendungserfahrungen zur Lösung von Gestaltungs- und Prozessproblemen in globalen Supply Chains wichtiger Branchen sind von Vorteil.

Anforderungen:

Für die Berufung zur Professorin/zum Professor ist die Erfüllung der Voraussetzungen des § 100 Berliner Hochschulgesetz (BerLHG) erforderlich. Die Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Aspekten in Forschung und Lehre ist erwünscht. Die Bereitschaft und Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten sowie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache werden vorausgesetzt. Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gehört zu den Dienstpflichten.

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Hochschule. Zur Stärkung der Einbindung in das regionale Umfeld wird ferner davon ausgegangen, dass die/der zu Berufende bereit ist, ihren/seinen Lebensmittelpunkt in die Region zu legen.

Bewerbung und Ansprechpartner/in:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Nachweisen – soweit vorhanden auch Ergebnissen von Lehrevaluationen - und Zeugnissen zur Erfüllung der Einstellungsbedingungen und unter Angabe der Kennziffer bis zum **28.02.2019** gerne auch elektronisch an die:

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin
Frau Christine Bartel-Bevier
HLRef 1
Badensche Str. 52
10825 Berlin
Berufungsverfahren@hwr-berlin.de

Bei Rückfragen zur ausgeschriebenen Position wenden Sie sich bitte an:
Frau **Christine Bartel-Bevier**, Telefon (030) 30 877 1204.

Interessierte Frauen können Kontakt zur zentralen **Frauenbeauftragten der Hochschule, Frau Viola Philipp**, unter (030) 30877 1231 oder viola.philipp@hwr-berlin.de aufnehmen.

Die Bewerbung von qualifizierten Wissenschaftlerinnen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hwr-berlin.de sowie unter <http://www.uas7.de/Qualitaetsstandards.54.0.html>.

Wir bitten Bewerbungsunterlagen **nur in Kopien** und **nicht in Mappen** vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

www.hwr-berlin.de

